Dauercamperversicherung - WoG8010.18

Inhalt

- § 1 Wohngebäude
- § 2 Hausrat
- § 3 Glasbruch
- § 4 Haftpflicht
- § 5 Paket-Kündigungsklausel

§ 1 Wohngebäude

Es gelten die Allgemeinen Wohngebäude Versicherungsbedingungen (VGB2012) soweit sich aus den folgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt.

1. Versicherte Sache

- a) Abweichend zu Abschnitt A §5 Pkt. 1. und 2. VGB2012 ist das im Versicherungsschein bezeichnete, fix bzw. ständig auf Campingplätzen oder privaten, umfriedeten Grundstücken abgestellte und nicht zum Straßenverkehr zugelassene Objekt versichert.
- b) In Erweiterung zu Abschnitt A §5 Pkt. 2c) VGB2012 gelten alle fest und dauerhaft mit dem versicherten Objekt verbundenen An-/Zubauten versichert. Bei einem Wohnwagen sind dies insbesondere das Schutzdach, das Dauerstandzelt, der Fußboden und die Sat-Anlage. Als Schutzdach gelten Überdachungen, die dem Schutz gegen Umwelteinflüsse dienen und Sturm- und Schneelasttauglichkeit aufweisen sowie gemäß den Herstellerangaben errichtet sind. Der Nachweis im Schadensfall obliegt dem Versicherungsnehmer.
Nicht versichert gelten:
 - Zelte mit verschiebbarem Gestänge;
 - Zelte ohne Wintertauglichkeit;
 - Sonnensegel.
- c) Abweichend zu Abschnitt A §5 Pkt. 2c) VGB2012 sind Markisen auf erstes Risiko bis 1.500 Euro versichert.
- d) Sofern gesondert vereinbart sind abweichend zu Abschnitt A §5 Pkt. 2d) VGB2012 die Anzahl der im Versicherungsschein angeführten frei stehenden und fest verankerten Objekte (insbesondere Garten- oder Gerätehütten, Carport, Pavillon mit harter Dachung) mitversichert. Nicht versichert sind:
 - die in Abschnitt A §5 Pkt. 2d) VGB2012 genannten Sachen (insbesondere Grundstückseinfriedungen),
 - Zelte,
 - Pavillons, mit Überdachung aus Folien, Stoffen oder ähnlichen Materialien
 - Objekte im baufälligen Zustand.
- e) In Erweiterung zu Abschnitt A §14 Pkt. 1. VGB2012 sind alle Bäume im Gefährdungsbereich des versicherten Objektes genügend häufig zu kontrollieren. Sind diese selbst oder Äste offensichtlich abgestorben, morsch oder lose, ist, unabhängig der Besitzverhältnisse, für eine umgehende Beseitigung zu sorgen.
- f) Der Versicherer leistet ohne Rücksicht auf mitwirkende Ursachen keine Entschädigung für Schäden,
 - aa) die auf die Missachtung von baurechtlichen Gesetzen, Normen, Bauvorschriften und behördlichen Auflagen oder sonst in irgend einer Weise auf nicht dem Stand der Technik entsprechende Ausführung zurückzuführen sind.
 - bb) die ursächlich durch verschiebbare Gestänge entstanden sind.

2. Abweichend zu Abschnitt A §1 Pkt. 1 VGB2012 gelten als versicherte Gefahren ausschließlich:

- a) Brand, Blitzschlag, Überspannung durch Blitz, Explosion, Implosion, Verpuffung, Überschalldruckwellen, Anprall oder Absturz eines Kraft-, Luft- oder Wasserfahrzeugs, seiner Teile oder seiner Ladung;
- b) Sturm, Hagel
Ein Selbstbehalt je Schaden von 300,00 Euro gilt als vereinbart.
Nicht versichert gelten optische Beschädigungen und Beeinträchtigungen, welche die Funktionalität des versicherten Objekts nicht beeinflussen.

3. Abschnitt A §9 VGB2012 (Mietausfall, Mietwert) kommt nicht zur Anwendung.

4. Abweichend zu Abschnitt A §11 Pkt. 1 VGB2012 werden im Schadensfall ersetzt:

- a) Für das im Versicherungsschein bezeichnete Objekt (insbesondere Wohnwagen), sowie für sämtliche damit verbundenen Massiv-, Glas- oder Holzbauteile, auch jene von mit dem bezeichneten Objekt fest und dauerhaft verbundenen An- / Zubauten, ausgenommen die unter Punkt b) angeführten Sachen,
 - bei Zerstörung die ortsüblichen Wiederherstellungskosten oder Wiederbeschaffungskosten von Sachen gleicher Art und Güte im neuwertigen Zustand bei Eintritt des Versicherungsfalles.
 - bei Beschädigung die notwendigen Reparaturkosten, höchstens jedoch die ortsüblichen Wiederherstellungskosten.
 Beträgt der Zeitwert der unter a) angeführten Sachen bei Eintritt des Versicherungsfalles weniger als 40%, erfolgt die Entschädigung maximal bis zum Zeitwert bei Eintritt des Versicherungsfalles.
Der Zeitwert ergibt sich aus dem Neuwert abzüglich eines dem Zustand der Sache entsprechenden Betrages insbesondere Alter und Abnutzungsgrad.

- b) Bei sonstigen Bauteilen, insbesondere Planen, Zelte, Folien sowie Kunststoffdächer (insbesondere Schutz- und Terrassenüberdachungen) erfolgt die Entschädigung nach dem Verbau- bzw. Kaufdatum gemäß nachfolgender Staffe lung.
Der Nachweis des Verbau- bzw. Kaufdatums obliegt im Schadensfall dem Versicherungsnehmer.

Alter	Entschädigung
0 bis 3 Jahre	Wiederherstellungskosten*
4 bis 6 Jahre	80 % der Wiederherstellungskosten
7 bis 9 Jahre	60 % der Wiederherstellungskosten
10 bis 12 Jahre	40 % der Wiederherstellungskosten
ab 12 Jahre	20 % der Wiederherstellungskosten

* Wiederherstellungskosten bei Eintritt des Versicherungsfalles.

§ 2 Hausrat

Es gelten die Allgemeinen Hausrat Versicherungsbedingungen (VHB2012) soweit sich aus den folgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt.

1. Für Schäden, die an versicherten elektrischen Einrichtungen und Geräten durch Überspannung, Überstrom und Kurzschluss infolge eines Blitzschlages oder durch sonstige atmosphärisch bedingte Elektrizität entstehen, leistet der Versicherer in Erweiterung zu Abschnitt A § 2 Nr. 3 VHB2012 Entschädigung auf erstes Risiko bis 1.000,00 Euro.
2. Abweichend zu Abschnitt A §3 Pkt. 2 und §6 Pkt. 2b) VHB2012 (Einbruchdiebstahl)
 - a) sind im Dauerstandzelt aufbewahrte Wertgegenstände nicht versichert.
 - b) sind Wertsachen während der Zeit des Unbewohntseins des versicherten Objekts, unabhängig vom Aufbewahrungsort, nicht versichert.
Als unbewohnt gilt das Objekt, wenn dieses länger als 72 Stunden nicht betreten wurde. Der Nachweis im Schadensfall obliegt dem Versicherungsnehmer.
3. In Erweiterung zu Abschnitt A § 4 Nr. 3b) VHB2012 leistet der Versicherer keine Entschädigung für Schäden an Bodenbelägen.
4. Abweichend zu Abschnitt A §6 Pkt. 1 VHB2012 ist der gesamte Hausrat im auf dem Versicherungsschein angeführten Objekt versichert. Ausgenommen ist der Hausrat in Vorzelten mit verschiebbarem Gestänge und/oder ohne Wintertauglichkeit.
5. Abweichend zu Abschnitt A §6 Pkt. 2c) cc) VHB2012 sind Markisen ausgeschlossen.
6. Abweichend zu Abschnitt A §6 Pkt. 3 VHB2012 ist der Versicherungsort ausschließlich mit dem im Versicherungsschein angeführten Objekt, dem dazugehörigen Dauerstandzelt und mit den im Versicherungsschein angeführten freistehenden Objekten begrenzt.
7. Abschnitt A §7 VGB2012 (Außenversicherung) kommt nicht zur Anwendung.
8. Abweichend zu Abschnitt A §8 Pkt. 1g) VHB2012 werden Reparaturkosten für Schäden am im Versicherungsschein angeführten Objekt(en) und dem dazugehörigen Dauerstandzelt ersetzt.
9. Abweichend zu Abschnitt A §9 Pkt. 3 VHB2012 wird der Unterversicherungsverzicht bis zur Höchstentschädigungssumme generell gewährt.
10. Abweichend zu Abschnitt A §13 Pkt. 2a) VHB2012 ist die Entschädigungsgrenze für Wertsachen mit 50% der Höchstentschädigungssumme begrenzt.

§ 3 Glasbruch

Es gelten die Allgemeine Bedingungen für die Glasversicherung (AGIB2012) soweit sich aus den folgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt.

1. Fertig eingesetzte oder montierte Scheiben, Platten und Wohnwagenluken aus Kunststoff gelten in Erweiterung zu Abschnitt A §3 AGIB2012 mitversichert.
Nicht versichert bleiben Überdachungen aus lichtdurchlässigem Kunststoff insbesondere aus PC, PVC, GFK und ähnlichen Materialien.
2. Sofern gesondert vereinbart und im Versicherungsschein angeführt: Kochflächen aus Glas und Sichtverglasung von Koch-/Heizgeräten, die fertig eingesetzt oder montiert sind gelten in Erweiterung zu Abschnitt A § 3 Nr.1 AGIB2012 als mitversichert.
3. Abweichend zu Abschnitt A §5 AGIB2012 gilt als Versicherungsort das im Versicherungsschein bezeichnete Objekt.

§ 4 Haftpflicht

Es gelten die Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Haftpflichtversicherung (AHB2012) sowie die Zusatzbedingung für die Haus -und Grundbesitzerhaftpflichtversicherung (AH8010.12) soweit sich aus den folgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt.

Sofern vereinbart gilt abweichend zu §1 AH8010.12 das im Versicherungsschein angeführte Objekt sowie der angeführte Standplatz als versichert.

§ 5 Paket-Kündigungsklausel

Die Dauercamperversicherung ist eine Bündelversicherung von Versicherungsverträgen (Sparten)Wohngebäude, Hausrat, Glasbruch und Haftpflicht. Der Abschluss dieser ist bis auf die Sparte Haftpflicht obligatorisch. Die Kündigung einer einzelnen Sparte bewirkt die Auflösung des gesamten Bündelversicherungsvertrages. Eine Kündigung einzelner Sparten ist somit ausgeschlossen.